

Woche: 7. - 14. November 1976

Pfarrkalender: Montag, den 8. Nov., 19 Uhr: Requiem für die Schwestern vom hl. Josef Calasanz.

Sonntag, den 14. Nov., 9 Uhr: Familienmesse

Männer: Sonntag, den 7. Nov., 14 Uhr: Männerwallfahrt nach Klosterneuburg.

Frauen: Dienstag, den 9. Nov., 20 Uhr: Kreis junger Mütter im Pfarrheim.
Bastelanregungen für Weihnachten und Weihnachtsbasar.
Bitte S c h e r e mitbringen!

Mittwoch, den 10. Nov., 19.30 - 20.45 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-Volksschule.

Donnerstag, den 11. Nov., 8 - 12 Uhr: Babyvormittag i. Ministrantenheim.
Kein Treffen um 9 Uhr, erst am 18. Nov.!

Legion Mariens: Jeden Dienstag von 19.45 - 21.15 Uhr,
jeden Montag von 19.15 - 20.45 Uhr: Jugendpräsidium.

Katholische Jungschar: Jungscharstunden im Pfarrheim, Piaristengasse 45:
3. Kl. Volksschule Buben und Mädchen Mittwoch 16.30 - 17.30 Uhr
4. Kl. Volksschule Buben und Mädchen Freitag 16 - 17 Uhr
1.-4. Kl. Hauptschule u. AHS Mädchen Freitag 17 - 18 Uhr

Mädchengruppe (14 - 17 J.) Freitag, den 12. Nov., 15 - 16.30 Uhr im Pfarrheim.

Pfadfinder: Heimstunden im Pfadfinderheim, Piaristengasse 45:
Wölflinge und Wichtel Montag 15.30 - 17 Uhr, 17.30 - 19 Uhr,
(Buben u. Mädchen v. 7-11 J.) Dienstag 18 - 19.30 Uhr
Späher (11-14 J.) Donnerstag 18 - 19.30 Uhr
Explorer (14-17 J.) Mittwoch 19 - 20.30 Uhr
Pfadfinderinnen (10-15 J.) Freitag 17 - 19 Uhr

Pastoraler Arbeitskreis: Donnerstag, den 11. Nov., 20 Uhr in der Pfarrkanzlei.

Filmabend: Donnerstag, den 11. Nov., 19 Uhr im Calasanzsaal. Ende ca. 20.30 Uhr.
"Wir bitten zum Tanz". (H. Moser, H. Holt, P. Hörbiger, R. Eybner)

V o r s c h a u :

Montag, den 15. Nov.: H o c h f e s t des hl. Markgrafen L e o p o l d.
19 Uhr: Feierliche Messe mit Predigt
19.45 Uhr: Männerversammlung im Pfarrheim.

Dienstag, den 16. Nov., 15.30 Uhr: Babyparty und Buchausstellung i. Pfarrheim.
Keine Frauenmesse!

Donnerstag, den 18. Nov., 9 Uhr: Ger-Klub im Ministrantenheim.
15 Uhr: Hl. Messe in der Schmerzenskapelle.
15.45 Uhr: Seniorenclub im Piaristenkollegium.
19.15 Uhr: Jugendmesse im Ministrantenheim.

Freitag, den 19. Nov., nach der Abendmesse bis 22 Uhr: Abendgebetsstunden.
20 Uhr: Autogenes Training, 4. Teil im Pfarrheim.

Samstag, den 20. Nov., 13.30 Uhr bis) Familien-Einkehrwochenende in Lainz.
Sonntag, den 21. Nov., 17 Uhr:) Leitung: P. Anton Müller SJ.

Sonntag, den 21. Nov.: C h r i s t k ö n i g s f e s t
11.30 Uhr: Deutsches Amt

Dienstag, den 23. Nov., 19 Uhr: Frauenmesse
anschl.: Offene Frauengruppe im Pfarrheim.
Diözesanleiterin Fr. Prof. Jesch spricht über die 16 Thesen
Prof. Küngs über die Stellung der Frau.

Donnerstag, den 25. Nov., 19 Uhr: Filmabend im Calasanzsaal.

Freitag, den 26. Nov., 19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats.

Samstag, den 27. Nov.: A d v e n t b e g i n n
18 Uhr: Adventfeier und Segnung der Adventkränze.

Sonntag, den 28. Nov.: 1. A d v e n t s o n n t a g

Dienstag, den 30. Nov., nach der Abendmesse: Frauenversammlung im Pfarrsaal.
B.W.

TAGESGEBET: Allmächtiger und barmherziger Gott,
wir sind dein Eigentum,
du hast uns in deine Hand geschrieben.
Halte von uns fern, was uns gefährdet,
und nimm weg, was uns an Seele und Leib bedrückt,
damit wir freien Herzens deinen Willen tun.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

KANN DAS WAHR SEIN ?

werden Sie sich vielleicht fragen, wenn Sie das folgende lesen. Es hat sich kürzlich in unserer Pfarre abgespielt.

Sicher glauben Sie uns, daß es eine junge Frau, von Beruf Grafikerin, Mutter dreier kleiner Buben, gibt, die findet, sie habe als Christin die Verpflichtung, außer ihrer Arbeit für die Familie noch anderen Menschen zu helfen.

Sicher verstehen Sie, daß diese junge Frau in erster Linie an die vielen älteren, einsamen Menschen unserer Gegend dachte, um für sie Einkäufe zu übernehmen oder auf einen gemütlichen Plausch einzuladen.

Vielleicht können Sie sich vorstellen, daß diese Mutter in ihrem Wohnhaus fast von Tür zu Tür ging um zu fragen, ob jemand ihre Hilfe wünsche.

Erraten Sie, wie es der jungen Frau ging? Freuten sich die Menschen über die lobenswerte Initiative und nahmen ihr Hilfsangebot dankend an? Oder dachten sie - durch viele schlechte Erfahrungen enttäuscht und durch Warnungen in den Zeitungen der letzten Tage mißtrauisch geworden - an die Gefahren zu großer Leichtgläubigkeit und lehnten das Angebot ab? Leider haben Sie recht: das letztere traf zu.

Erinnern Sie sich an einen ähnlichen Fall, als kürzlich an dieser Stelle eine junge Arztfrau sich erbötig gemacht hatte, Kleinkinder in ihrer Wohnung zu betreuen, und der man alle möglichen Motive für ihr Angebot unterstellt hatte, nur nicht das eine wahre, nämlich die christliche Hilfsbereitschaft?

Auch andere junge Mütter unserer Pfarre, die "Omis" für ihre Kinder suchten, hatten bisher wenig Glück, und das, obwohl sie keine (Gratis!) Hilfe nebenbei erwartet hatten, also nichts bekommen wollten, sondern nur etwas geben: nämlich menschliche Wärme und Nähe.

Was stimmt hier nicht? Was wurde da falsch gemacht? Wir alle wissen, wieviel Hilfsbedürftigkeit es auch in unserer Pfarre gibt und andererseits, wieviel Hilfsbereitschaft da wäre - wieso können die nicht zusammenkommen? Gibt es keine Brücke?

Mir scheint, es gibt eine, und eine tragfähige, verlässliche dazu - die Pfarre. Hier kommen die beiden Wege zusammen, hier kann vermittelt werden. Nehmen wir die Dienste der Pfarre in Anspruch, dazu will sie ja da sein! Die einsame "Omi", das Oma-lose Kind, die hilfsbereite Mutter, sie alle sollten die Nummer 42 04 25, unsere Pfarrkanzlei, anrufen (wieviele werden das in den nächsten Tagen tun?) und können sicher sein, daß unsere Pfarrschwester Therese und der Wochenspiegel versuchen werden, ihr möglichstes zu tun, um Brücken zwischen den Menschen zu schlagen.

H.Str.

Haben Sie schon mit dem BASTELN FÜR DEN WEIHNACHTSBASAR begonnen?

WEIHNACHTSBASAR DER PFARRE: Samstag, den 4. Dez. 16 - 20 Uhr
und Sonntag, den 5. Dez. 8.30 - 13 u. 16 - 20 Uhr

Anregungen im Kreis junger Mütter am 9. November (siehe S. 1.)

Woche: 14. - 21. November 1976

Pfarrkalender: Sonntag, 14. Nov.: C a r i t a s - S o n n t a g

Wir bitten, die aufgelegten Säckchen zu verwenden und die Spenden am nächsten Sonntag, dem 21. Nov., abzugeben.

9 Uhr: Familienmesse

Montag, den 15. Nov.: Hochfest des hl. Markgrafen Leopold

19 Uhr: Feierliche Abendmesse mit Predigt

Freitag, den 19. Nov., nach der Abendmesse bis 22 Uhr: Abendgebetsstunden. Besinnung: "Christus - König aller Zeiten"

Sonntag, den 21. November: C h r i s t k ö n i g s f e s t

11.30 Uhr: Deutsches Amt

Männer: Montag, den 15. Nov., 19.45 Uhr: Männerversammlung im Pfarrheim

Frauen: Dienstag, den 16. Nov., 15.30 Uhr: Babyparty und Buchausstellung im Kindergarten

Keine Frauenmesse!

Mittwoch, den 17. Nov., 19.30 - 20.45 Uhr: Gymnastik

Donnerstag, den 18. Nov., 8 - 12 Uhr: Babyvormittag und um

9 Uhr: 9er-Club im Ministrantenheim

Freitag, den 19. Nov., 20 Uhr: Autogenes Training, 4. Teil, Pfarrheim

Seniorenclub: Donnerstag, den 18. Nov., 15 Uhr: Ill. Messe in der Kapelle, 15.45 Uhr: Seniorenclub im Kollegium

Jungschar, Pfadfinder, Mädchengruppe, Legion Mariens: wie in der Vorwoche

Jugendmesse: Donnerstag, den 18. Nov., 19.15 Uhr im Ministrantenheim

Familien-Einkehrwochenende: Samstag, den 20. Nov., 13.30 Uhr bis

Sonntag, den 21. Nov., 17 Uhr im Ignatiushaus Lainz. Leitung: P. Anton Müller SJ. Thema: Christliche Familie im Alltag.

Einladungen und Anmeldungen liegen in der Kirche auf.

S a m m e l e r g e b n i s: Kirchendach (7. Nov.) S 7.131,40

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

A l t p a p i e r s a m m l u n g:

Von Freitag, den 19. bis Donnerstag, den 25. Nov. ist wieder ein Behälter für Altpapier aufgestellt. Wir bitten Sie, in gewohnter Weise Ihr Altpapier hinter dem Eingang Lederergasse abzulegen. Bisher konnten dadurch für die Erneuerung unseres Pfarrheims S 5.560,20 erbracht werden. Herzlichen Dank für Ihre Mühe!

V o r s c h a u:

Dienstag, den 23. Nov., 19 Uhr: Frauenmesse, anschl. Offene Frauengruppe im Pfarrheim. Diözesan-Frauenleiterin Fr. Prof. J e s c h spricht über die 16 Thesen Prof. Küngs über die Stellung der Frau.

Mittwoch, den 24. Nov., 9 - 11.30 Uhr: Arbeitsvormittag für Mütterleiterinnen im Zentrum des Apostolats, Stephansplatz 6/I/5.

Thema: Neue "Religionen" der Jugend (Dr. Friederike Valentin) Interessierte Mütter sind herzlich eingeladen!

Donnerstag, den 25. Nov., 19 Uhr: Filmabend im Calasanzsaal

Freitag, den 26. Nov., 19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats

Samstag, den 27. Nov.: A d v e n t b e g i n n

18 Uhr: Adventfeier und Segnung der Adventkränze (siehe Rückseite!)

Dienstag, den 30. Nov., nach der Abendmesse: Frauenversammlung im Pfarrsaal

Donnerstag, den 2. Dez., 20 Uhr: Glaubensgespräch im Advent im Pfarrheim.

Thema: "Bußsakrament in der Krise?"

Samstag, den 4. Dez., 16-20 Uhr und

Sonntag, den 5. Dez., 8.30-13 und 16-20 Uhr: WEIHNACHTSBASAR

B i t t e w e n d e n !

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: PGR Maria Treu

1080, Piaristengasse 43

Tel. 42 04 25

DIE WUNDERBARE ZEITVERMEHRUNG

Und er sah eine große Menge Volkes,
die Menschen taten ihm leid, und er redete zu ihnen
von der unwiderstehlichen Liebe Gottes.

Als es dann Abend wurde, sagten seine Jünger:
Herr, schicke diese Leute fort,
es ist schon spät, sie haben keine Zeit.

Gebt ihnen doch davon, so sagte er,
gebt ihnen doch von eurer Zeit!

Wir haben selber keine, fanden sie,
und was wir haben, dieses wenige,
wie soll das reichen für so viele?

Doch war da einer unter ihnen, der hatte wohl
noch fünf Termine frei, mehr nicht,
zur Not dazu zwei Viertelstunden.

Und Jesus nahm mit einem Lächeln
die fünf Termine, die sie hatten,
die beiden Viertelstunden in die Hand.

Er blickte auf zum Himmel,
sprach das Dankgebet und Lob,
dann ließ er austeilen die kostbare Zeit
durch seine Jünger an die vielen Menschen.

Und siehe da: Es reichte nun das wenige für alle.
Am Ende füllten sie sogar noch zwölf Tage voll
mit dem, was übrig war an Zeit,
das war nicht wenig!

Es wird berichtet, daß sie staunten.
Denn möglich ist, das sahen sie,
Unmögliches bei ihm.

(Lothar Zenetti "Sieben Farben hat das Licht")

BRAUCHEN AUCH SIE ZEIT? WAS SIND DIE FEINDE UNSERER ZEIT?

- | | |
|--|---------------------------------|
| o Arbeitsunlust | o Langatmige Telefongespräche |
| o Hast | o Wachträume |
| o Schwatzhaftigkeit | o Weitschweifigkeit |
| o Unordnung | o Unrationelles Lesen |
| o Unrationeller Arbeitsplatz
(auch im Haushalt) | o Flucht in Scheinarbeit |
| o Langatmige Informationen | o Ungenügende Grundfertigkeiten |
| o Langatmige Verhandlungen | o Falsche Arbeitseinteilung |
| | o Mangelndes Teamwork |

Wo will ich mit der "wunderbaren Zeitvermehrung" in meinem Leben beginnen?

Gehbehinderte Dame aus der Josefsgasse sucht jemanden, der ihr das
Einkaufengehen abnimmt. Meldung bitte in der Pfarrkanzlei, 42 04 25

"FUNDÜRO" 1 weinroter Damenschirm) wurden in den vergangenen 14 Tagen
1 schwarzer Damenknirps) in der Kirche gefunden und sind
1 Paar Lederhandschuhe) abzuholen!

JUNGSCHAR UND JUGEND BINDEN ADVENTKRÄNZE!

Wer einen wünscht, möge dies bitte bis spätestens Mittwoch, den 24. November,
in der Sakristei oder Pfarrkanzlei melden!

Woche: 21. - 28. November 1976

Pfarrkalender: Sonntag, den 21. Nov.: C h r i s t k ö n i g s f e s t11.30 Uhr: Deutsches AmtFreitag, den 26. Nov., 19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des MonatsSamstag, den 27. Nov., 18 Uhr: Adventfeier und Segnung der Adventkränze.

JUNGSCHAR UND JUGEND BINDEN ADVENTKRÄNZE! Wer einen wünscht, möge dies bitte bis spätestens Mittwoch, den 24. November, in der Sakristei oder Pfarrkanzlei melden!

Sonntag, den 28. Nov.: 1. AdventssonntagACHTUNG! 10 Uhr Kindermesse! (siehe Rückseite!)

Frauen: Dienstag, den 23. Nov., 19 Uhr: Frauenmesse, anschl. Offene Frauengruppe
im Pfarrheim. Diözesan-Frauenleiterin Prof. Jesch spricht über die
16 Thesen Prof. Küngs über die Stellung der Frau.

Mittwoch, den 24. Nov., 9 - 11.30 Uhr: Arbeitsvormittag für Mütterleiterinnen
im Zentrum des Apostolats, Stephansplatz 6/I/5.

Thema: Neue "Religionen" der Jugend (Dr. Friederike Valentin)

Interessierte Mütter sind herzlich eingeladen!

19.30 - 20.45 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-VolksschuleDonnerstag, den 25. Nov., 8 - 12 Uhr: Babyvormittag im MinistrantenheimLegion Mariens: Jeden Dienstag von 19.45 - 21.15 Uhr,jeden Montag von 19.30 - 21 Uhr: JugendpräsidiumKatholische Jungschar: Jungscharstunden im Pfarrheim:

3. Kl. Volksschule Buben und Mädchen Mittwoch 16.30 - 17.30 Uhr

4. Kl. Volksschule Buben und Mädchen Freitag 16 - 17 Uhr

1.-4. Kl. Hauptschule und AHS Mädchen Freitag 17 - 18 Uhr

Mädchengruppe (14-17 J.): Freitag, den 26. Nov., 15 - 16.30 Uhr im PfarrheimPfadfinder: Heimstunden im Pfadfinderheim, Piaristengasse 45

Wölflinge und Wichtel Montag 15.30 - 17 Uhr u. 17.30 - 19 Uhr u.

(Buben u. Mädchen v. 7-11 J.) Dienstag 18 - 19.30 Uhr

Späher (11-14 J.) Donnerstag 18 - 19.30 Uhr

Explorer (14-17 J.) Mittwoch 19 - 20.30 Uhr

Pfadfinderinnen (10-15 J.) Freitag 17 - 19 Uhr

Filmabend: Donnerstag, den 25. Nov., 19 Uhr, Ende ca. 20.30 Uhr

"Lilien auf dem Felde" mit Sidney Poitier. Jugendfrei!

V o r s c h a u :Dienstag, den 30. Nov., nach der Abendmesse: Frauenversammlung im PfarrsaalIm Monat Dezember ist an den Wochentagen täglich um 19 Uhr in der KircheMeßfeier mit Gesang (Rorate-Messe). An Samstagen ist um 18 Uhr in derSchmerzenskapelle feierliche Adventvesper mit Meditation.Mittwoch, den 1. Dez., 10 Uhr: Bibelrunde im Pfarrheim (siehe Rückseite!)19 Uhr: QuatenbernesseDonnerstag, den 2. Dez., 20 Uhr: Glaubensgespräch im Advent im Pfarrheim.

Thema: "Bußsakrament in der Krise?" Leitung: P. Hartmann Thaler

Freitag, den 3. Dez., 20 Uhr: Autogenes Training, 5. Teil, im Pfarrheim

Samstag, den 4. Dez. 16 - 20 Uhr und

Sonntag, den 5. Dez., 8.30-13 und 16-20 Uhr : W E I H N A C H T S B A S A RDienstag, den 7. Dez., 20 Uhr: Kreis junger Mütter im Pfarrheim

Mittwoch, den 8. Dez.: Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und

Gottesmutter Maria. 10 Uhr: Hochant (Kindermesse in der Kapelle).Sonntag, den 12. Dez., 10 Uhr: FamilienmesseA l t p a p i e r s a m m l u n g :

Bis Donnerstag, den 25. Nov., haben Sie noch Gelegenheit, Ihr Altpapier in der Pfarre abzugeben. Bitte machen Sie davon Gebrauch. Danke für Ihre Mühe!

B i t t e w e n d e n !

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: PGR Maria Treu

1030, Piaristeng.43, 42 04 25

Liebe "10 Uhr - Meßbesucher" !

Sicher haben Sie schon vor einigen Wochen die kurze Ankündigung im Wochen-
spiegel gelesen: Der PGR hat beschlossen, den Beginn der Kindermesse von
9 Uhr auf 10 Uhr zu verlegen, und zwar mit dem 1. Adventssonntag. Kurz und
bündig - beschlossen. Vielleicht haben Sie nicht sehr darauf reagiert und
sich nur gedacht: Alles muß geändert werden. Vielleicht waren Sie aber auch
recht sauer und haben sich gefragt: Wer sind denn eigentlich die im PGR,
was denken sich die bei so einem Beschluß?

Nun, gedacht haben sich DIE schon etwas, und es war kein Beschluß, der aus
Langeweile gefaßt wurde, sondern der Gedanke der Verschiebung, kommt seit
Jahren immer wieder in Gesprächen mit Pfarrgemeindemitgliedern zum Aus-
druck. Es gibt eine Anzahl von Eltern mit Kleinkindern, die am Sonntag
um 9 Uhr nicht rechtzeitig zur Kindermesse kommen können. Wir wollen aber
doch gerade diesen Eltern und vor allem den KINDERN die Gelegenheit bieten,
die KINDERMESSE ganz mitfeiern zu können. Diese Kinder sind die Zukunft
der Kirche, für sie müssen wir alles tun, was in unserer Macht steht.

Sie werden jetzt sagen: Wir ALTEN, wir zählen also nichts mehr, für die
Kirche sind wir also schon abgeschrieben, uns will man nicht! NEIN, das
wäre eine bewußt falsche Auslegung. Wenn Sie die Messe um 10 Uhr weiter-
hin besuchen wollen, können Sie dies ohne weiteres tun. Gefällt Ihnen die
Gestaltung der Messe nicht, dann ist es für Sie leichter als für die Eltern
mit Kindern, auf eine andere Messe (eventuell 9 Uhr oder 11.30 Uhr) auszu-
weichen. Für Kinder gibt es eine Möglichkeit!

Bei jeder Veränderung gibt es Beteiligte, die einverstanden sind und auch
andere. Sollten Sie zur letzteren Gruppe gehören, dann bitte ich Sie in
aller Brüderlichkeit, nicht aus Eigennutz böse zu sein, sondern Verständnis
für unseren Lösungsversuch aufzubringen. Bei jeder Änderung oder Renovie-
rung gibt es Schwierigkeiten, die man aber um des Neuen willen auf sich
nimmt.

Ich bitte Sie alle, ein solches kleines Opfer auf sich zu nehmen, um im
Interesse der Allgemeinheit dem großen Anliegen des Gottesdienstes zu
dienen.

P. Pfundner

G E M E I N S A M B I B E L L E S E N

Welche Bedeutung haben die Texte der Bibel heute für uns? Sollen wir sie
wörtlich verstehen? Angesichts der Ergebnisse, die die moderne Bibel-
wissenschaft erbracht hat, sind viele Fragen aufgetreten.

Ziel unserer gemeinsamen Arbeit wird die Frage sein: Wie können und
sollen wir die Bibel lesen, damit sie uns auch heute als WORT GOTTES
anspricht?

Unsere Bibelrunde findet ab 1. Dezember 1976 jeweils am 1. und 3. Mittwoch
des Monats um 10 Uhr (der Termin kann auf Wunsch geändert werden) im
Pfarrheim, Piaristengasse 45 (großes Tor gegenüber Buchhandlung Heiler),
statt. Bitte bringen Sie Ihr Neues Testament und Schreibzeug mit.

Nähere Auskünfte bei Schwester Theresse in der Pfarrkanzlei, Tel. 42 04 25.

K. Eiselsberg

Für den WEIHNACHTSBASAR brauchen wir noch Gläser zum Bemalen (womöglich
kleine Eduscho- oder Cronat-Gläser mit Glasstopfen).
Bitte in der Pfarrkanzlei abgeben!

Woche: 28. November - 5. Dezember 1976

Pfarrkalender: Sonntag, den 28. Nov.: 1. Adventssonntag
10 Uhr: Kindermesse!

An den Wochentagen ist täglich um 19 Uhr in der Kirche Meßfeier mit Gesang (Rorate-Messe). An Samstagen ist um 18 Uhr in der Kapelle feierliche Adventvesper mit Meditation.

Mittwoch, den 1. Dez., 19 Uhr: Quatembermesse für alle, die zum Dienstamt in der Kirche berufen sind.

Männer, Frauen und Jugend: Donnerstag, den 2. Dez., 20 Uhr: Glaubensgespräch im Advent im Pfarrheim. Thema: "Bußsakrament in der Krise?"
Leitung: P. Prov. Hartmann Thaler.

WEIHNACHTSBASAR DER PFARRE MARIA TREU

Samstag, den 4. Dezember, 16 - 20 Uhr und
Sonntag, den 5. Dezember, 8.30 - 13 Uhr und 16 - 20 Uhr.

Wir bitten alle, die für den Weihnachtsbasar gebastelt haben, ihre Arbeiten bis Freitag, den 3. Dezember, in der Pfarrkanzlei abzugeben, um eine sinnvolle Zusammenstellung und Gestaltung zu ermöglichen.

Frauen: Dienstag, den 30. Nov., n.d. Abendmesse: Frauenversammlung im Pfarrsaal.

Mittwoch, den 1. Dez., 19.30 - 20.45 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-Volksschule.

Donnerstag, den 2. Dez., 8 - 12 Uhr: Babyvormittag und um
9 Uhr: 9er-Klub im Ministrantenheim.

Freitag, den 3. Dez., 20 Uhr: Autogenes Training, 5. Teil im Pfarrheim.

Legion Mariens, Katholische Jungschar, Mädchengruppe und Pfadfinder:
wie in der Vorwoche.

BIBELRUNDE: Mittwoch, den 1. Dez., 10 Uhr im Pfarrheim, Piaristengasse 45.

MITARBEITER FÜR DIE PFARRBALL-VORBEREITUNG DRINGEND GESUCHT!

Die klaglose Durchführung des Pfarrballs bedarf einer langen Reihe organisatorischer Vorarbeiten, wie Behördenwege, Korrespondenz etc. etc., etc., für die wir geeignete, freiwillige Mitarbeiter benötigen. Da die Zeit drängt, bitten wir um baldige Meldung!

Wäre es nicht schade, wenn wir den Pfarrball 1977 absagen müßten?
P. Clemens Schober

Sammelergenis: Caritassammlung am 21. Nov.: S 16.703,17.
Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

Vorschau:

Dienstag, den 7. Dez., 20 Uhr: Kreis junger Mütter im Pfarrheim.

Mittwoch, den 8. Dez.: Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria. 10 Uhr: Hochamt (Kindermesse in der Kapelle).

Donnerstag, den 9. Dez., 19 Uhr: Anmeldung zur Firmvorbereitung im Pfarrheim.

Samstag, den 11. Dez., 15 - 19 Uhr) Besinnungsstunden für Männer in der

Sonntag, den 12. Dez., 8 - 12 Uhr) Pfarre Alservorstadt. Leitung:

Univ. Prof. Dr. Ernst Chr. Suttner. (Samstag, 18.30 Uhr: Vorabendmesse).

Montag, den 13. Dez., 19.45 Uhr: Männerversammlung im Pfarrheim.

Dienstag, den 14. Dez., 16 - 20 Uhr: Einkehrmittag für Frauen im Pfarrheim.

Mittwoch, den 15. Dez., 10 Uhr: Bibelrunde im Pfarrheim.

Donnerstag, den 16. Dez., 15 Uhr: Hl. Messe in der Schmerzenskapelle und um

15.45 Uhr: Seniorenclub im Piaristenkollegium.

19.15 Uhr: Jugendmesse im Ministrantenheim.

BITTE WENDEN!

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: PGR MARIA TREU
1080, Piaristengasse 43
Tel. 42 04 25

A D V E N T

SIE SCHAUEN NACH OBEN
UND WARTEN AUF DEN,
DER DA KOMMT.
DOCH VON OBEN
KOMMT ER NICHT.
VERGEBENS SCHAUEN SIE, INDESSEN
HINTER IHREM RÜCKEN
DER DA KOMMEN SOLL
KOMMT.

F. Schwanecke

WOCHENEND-VERANSTALTUNG DER THEOLOGISCHEN KURSE FÜR LAIEN im Bildungs-
haus Lainz, 1130, Lainzerstr.138, Samstag, 11.Dez. u.Sonntag, 12.Dez.1976

Impulse aus dem Neuen Testament

MENSCHWERDUNG - HEUTE

Weihnachten ist vielen fragwürdig geworden.
Idyllische Vorstellungen über das "Liebe Kind" in der Krippe.
Die Kindheitsgeschichten der Evangelien: Mythen? Legenden?
Abstrakte Spekulationen darüber, daß "Gott" "Mensch" wird.
Ein "Fest des Friedens" - warum? Oder ein "Fest des Konsums"?

Ziel dieses Wochenendes ist, einen Zugang zum christlichen Inhalt dieses
Festes zu finden, wie ihn die moderne Bibelwissenschaft und Dogmatik er-
öffnet. Die gemeinsame Arbeit wird manchen helfen, daß sie wieder neu
Weihnachten feiern können.

Referenten: Dr. Maria Riebl, Univ. Prof. Dr. Josef Weismayer
Moderator: DDr. Margarete Schmid

Samstag, 11. Dez., 15 - 20.30 Uhr: Motivation und Einführung in die Thematik -
Die Kindheitsevangelien nach Mattäus und Lukas - ein Überblick
(Kurzreferat: Riebl) - Erklärung der lukanischen Verkündigungss-
zene (Lk 1,26-38, Gruppenarbeit und ergänzendes Referat; Riebl) -
Pause - Maria im Heilsplan Gottes/Grundzüge der Mariologie (Re-
ferat mit Anfragemöglichkeit; Weismayer) - Abendessen - Leit motive
des mattäischen Kindheitsevangeliums (Diskussionsreferat anhand
von Texten; Riebl)

Sonntag, 12. Dez., 8.15 - 12.30 Uhr: Die Verkündigung der Menschwerdung im
Neuen Testament (Referat mit Textarbeit; Riebl) - Pause -
Gott wird Mensch. Dogmatische Bemerkungen (Referat mit Diskussion;
Weismayer) - Was feiern wir zu Weihnachten? (Aktualisierende
Weiterführung; Riebl) - Eucharistiefeier.

Regiebeitrag (ohne Nächtigung und Verpflegung) S 60,-- (einschl. Unterlagen)

----- bitte hier abtrennen -----

Anmeldung ab sofort bis
spätestens 7. Dezember 1976

An die
THEOLOGISCHEN KURSE FÜR LAIEN
1010 Wien, Stefansplatz 3/III

Ich melde mich an zur Wochenend-Veranstaltung "Menschwerdung - heute" am
11./12. Dez. im Bildungshaus Lainz und benötige:

Abendessen, Nächtigung, Frühstück, Mittagessen (Gewünschtes bitte anhaken!)

Anschrift (bitte deutlich!)

Beruf

Name

Haben Sie schon unseren W e i h n a c h t s b a s a r besucht?

Samstag, den 4. Dezember bis 20 Uhr und
Sonntag, den 5. Dezember von 8.30 - 13 Uhr und 16 - 20 Uhr.

Der Reinerlös ist wieder bestimmt für die Aktion "Mission konkret" (für ein Armenspital in Indien) und für den weiteren Ausbau unseres Pfarrheimes.
Wir möchten betonen, daß uns dank dem Entgegenkommen der Piaristen-Volksschule und der ehrenamtlichen Tätigkeit aller Beteiligten kaum Spesen entstehen und dadurch fast der volle Erlös aus dem Weihnachtsbasar für den obengenannten Zweck zur Verfügung steht.

Pfarrkalender: An den Wochentagen ist täglich um 19 Uhr in der Kirche Meßfeier mit Gesang (Rorate-Messe). An Samstagen ist um 18 Uhr in der Kapelle feierliche Adventvesper mit Meditation.

Mittwoch, den 8. Dez.: Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria. Gottesdienstordnung wie an Sonntagen!
10 Uhr: Hochamt. (Kindermesse in der Kapelle).

Sonntag, den 12. Dez., 10 Uhr: Familienmesse

Männer: Samstag, den 11. Dez., 15 - 19 Uhr) Besinnungsstunden für Männer in
Sonntag, den 12. Dez., 8 - 12 Uhr) der Pfarre Alservorstadt. Leitung:
Univ. Prof. Dr. Ernst Chr. Suttner. (Samstag, 18.30 Uhr: Vorabendmesse)

Frauen: Dienstag, den 7. Dez., 20 Uhr: Kreis junger Mütter im Pfarrheim.
Adventfeier und Basteln eines kleinen Weihnachtstischschmuckes.
Donnerstag, den 9. Dez., 8 - 12 Uhr: Babyvormittag im Ministrantenheim.

Legion Mariens: Jeden Dienstag von 19.45 - 21.15 Uhr,
jeden Montag von 19.30 - 21 Uhr: Jugendpräsidium.

Katholische Jungschar: Jungscharstunden im Pfarrheim:

3. Kl. Volksschule Buben und Mädchen	Mittwoch	16.30 - 17.30 Uhr
4. Kl. Volksschule Buben und Mädchen	Freitag	16 - 17 Uhr
1.-4. Kl. Hauptschule und AHS Mädchen	Freitag	17 - 18 Uhr

Mädchengruppe (14-17 J.): Freitag, den 10. Dez., 15 - 16.30 Uhr im Pfarrheim.

Pfadfinder: Heimstunden im Pfadfinderheim, Piaristengasse 45:

Wölflinge und Wichtel	Montag	15.30 - 17 Uhr u. 17.30 - 19 Uhr
(Buben u. Mädchen v. 7-11 J.)	Dienstag	18 - 19.30 Uhr
Späher (11-14 J.)	Donnerstag	18 - 19.30 Uhr
Explorer (14-17 J.)	Mittwoch	19 - 20.30 Uhr
Pfadfinderinnen (10-15 J.)	Freitag	17 - 19 Uhr

ACHTUNG! Anmeldung zur Firmvorbereitung:

Donnerstag, den 9. Dez., 19 Uhr im Pfarrheim, Piaristengasse 45.
Mindestalter: 13 Jahre. Bitte Taufschein zur Anmeldung mitbringen.

V o r s c h a u :

Montag, den 13. Dez., 19.45 Uhr: Männerversammlung im Pfarrheim.

Dienstag, den 14. Dez., 16 - 20 Uhr: Einkehrnachmittag für den Kreis junger Mütter und die Offenen Frauengruppe im Pfarrheim.
Leitung: P. Reitsamer SJ.

Mittwoch, den 15. Dez., 10 Uhr: Bibelrunde im Pfarrheim.

Donnerstag, den 16. Dez., 15 Uhr: Hl. Messe in der Schmerzenskapelle und um
15.45 Uhr: Seniorenclub im Piaristenkollegium.
19.15 Uhr: Jugendmesse im Ministrantenheim.

Freitag, den 17. Dez., 19 Uhr: Bußfeier im Advent, anschl. Kommunionfeier.
bis 22 Uhr: Abendgebetsstunden.

19.30 Uhr: Liturgischer Arbeitskreis im Pfarrheim.
20 Uhr: Autogenes Training, 6. Teil, im Pfarrheim

B I T T E W E N D E N !

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: PGR MARIA TREU
1080, Piaristengasse 43
Tel. 42 04 25

ZEICHEN DER VERHEISSUNG

=====

Herr, Jesus Christus, du kamst in unsere Welt,
um sie zu retten, um sie zu heiligen,
damit eine neue Schöpfung aus ihr werde.
Und immer wieder in allen Zeiten
läßt du Zeichen deiner Verheißung aufleuchten
in Menschen, die dein Werk fortsetzen,
in deiner Mutter und in deinen Jüngern
und in vielen, die wir als Heilige verehren,
in den vielen, die auch heute noch
die Welt heiligen, indem sie Liebe tun
gemäß deinem Auftrag.
Laß mich begreifen die Zeichen deiner Verheißung,
damit auch ich dir folgen kann.

(Aus "Gebete für heute")

Junge Mutter sucht für 1-jähriges Kind Betreuung, Montag bis Freitag von
8 -15 Uhr, gegen ~~E~~zahlung. Meldung bitte in der Pfarrkanzlei. (42 04 25).

UNGLAUBLICH - ABER WAHR!

Das Leben der Kirche soll dem Leben des heutigen Menschen angepaßt sein.
Dennoch bin ich aber dagegen, wenn manche Christen das Gotteshaus zu einem
Selbstbedienungsladen umfunktionieren. Das ist aber leider am vergangenen
Samstag bei der Segnung der Adventkränze geschehen. Es wurden alle Kränze,
die bestellt waren, in die Kirche zur Segnung gebracht. Sie waren alle mit
Namen versehen und doch sind einige Mitglieder unserer Pfarrgemeinde
ZU RECHT verärgert heimgegangen, weil ihr Kranz nicht mehr zu finden war.
Einige Liebhaber haben sich erbarmt und einfach einen Kranz mit nach Hause
genommen, der nicht für sie bestimmt war. Es ist erfreulich, wenn es in
unserer Pfarrgemeinde so viele interessierte Menschen gibt, die etwas zur
Belebung und Erhaltung religiöser Bräuche tun, nur darf dies nicht auf Kosten
des Mitmenschen geschehen.
Ich bitte die Geschädigten öffentlich um Entschuldigung und hoffe, daß es
die Kranzliebhaber wenigstens im Geheimen tun.
Nächstes Jahr werden wir eine strenge Kontrolle einführen.

P.Pfundner.

ORF-Studienprogramm " W e m g l a u b e n ? "

Wer soll daran teilnehmen?

"Wem glauben?" bietet weder spezialisierte theologische Wissenschaft noch
"Schonkost", sondern es ist der Versuch, den gemeinsamen Glauben auszusagen,
das, was jeder verstehen kann - und was nicht verschwiegen werden darf, wenn
Christen Rede und Antwort stehen müssen. Im besonderen Maß richtet sich das
Studienprogramm an alle fragenden, suchenden Menschen, an alle Engagierten,
denen bewußt ist, daß ihr Einsatz immer wieder neuer und tieferer Begründung
bedarf sowie an die Jugend, die nach einer geistigen Durchdringung ihrer
Glaubenserfahrung verlangt.
(Dr.Friedrich Wolfram)

Prospekte mit Anmeldekarten liegen in der Kirche und in der Pfarrkanzlei auf.
Bitte führen Sie Ihre Anmeldung (für jedes Familienmitglied eine eigene Karte
ausfüllen!) bald durch. Zur Einsparung von Portospesen können die Anmelde-
karten in der Pfarrkanzlei abgegeben werden.

Woche: 12. - 19. Dezember 1976

Pfarrkalender: An den Wochentagen ist täglich um 19 Uhr in der Kirche Meßfeier mit Gesang (Rorate-Messe). An Samstagen ist um 18 Uhr in der Kapelle feierliche Adventvesper mit Meditation.

Sonntag, den 12. Dez., 10 Uhr: Familienmesse

Freitag, den 17. Dez., 19 Uhr: Bußfeier im Advent, anschl. Kommunionfeier.
(Keine Abendmesse!)

bis 22 Uhr: Abendgebetsstunden.

Sonntag, den 19. Dez.: Sammlung für die Aktion "Bruder in Not" unter dem Motto: "Hoffnung für viele!"

Männer: Montag, den 13. Dez., 19.45 Uhr: Männerversammlung im Pfarrheim. Thema: "Hat die Kirche im 3. Jahrtausend noch eine weiße Hautfarbe?"

Frauen: Dienstag, den 14. Dez., 16 - 20 Uhr: Einkehrnachmittag für den Kreis junger Mütter und die Offene Frauengruppe im Pfarrheim. Leitung: P. Reitsammer SJ.

Mittwoch, den 15. Dez., 19.30 - 20.45 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der Piaristen-Volksschule.

Donnerstag, den 16. Dez., 8 - 12 Uhr: Babyvormittag und um 9 Uhr: Ger-Klub im Ministrantenheim.

ACHTUNG! Bei genügender Meldung in der Pfarrkanzlei kann auch ein Babyvormittag am Montag in der Zeit von 9 - 12 Uhr angesetzt werden!

Freitag, den 17. Dez., 20 Uhr: Autogenes Training, 6. Teil im Pfarrheim.

Seniorenclub: Donnerstag, den 16. Dez., 15 Uhr: Hl. Messe in der Kapelle und um 15.45 Uhr: Seniorenclub im Kollegium.

Legion Mariens: Jeden Dienstag von 19.45 - 21.15 Uhr,
jeden Montag von 19.30 - 21 Uhr: Jugendpräsidium.

Katholische Jungschar: Jungscharstunden im Pfarrheim:

3. Kl. Volksschule Buben und Mädchen	Mittwoch	16.30 - 17.30 Uhr
4. Kl. Volksschule Buben und Mädchen	Freitag	16 - 17 Uhr
1.-4.-Kl.-Hauptschule u. AHS Mädchen	Freitag	17 - 18 Uhr

Mädchengruppe (14-17 J.): Freitag, den 17. Dez., 15 - 16.30 Uhr im Pfarrheim.

Pfadfinder: Heimstunden im Pfadfinderheim, Piaristengasse 45:

Wölflinge und Wichtel	Montag	15.30 - 17 Uhr u. 17.30 - 19 Uhr
(Buben u. Mädchen v. 7-11 J.)	Dienstag	18 - 19.30 Uhr
Späher (11-14 J.)	Donnerstag	18 - 19.30 Uhr
Explorer (14-17 J.)	Mittwoch	19 - 20.30 Uhr
Pfadfinderinnen (10-15 J.)	Freitag	17 - 19 Uhr

Jugendmesse: Donnerstag, den 16. Dez., 19.15 Uhr im Ministrantenheim.

Liturgischer Arbeitskreis: Freitag, den 17. Dez., 19.30 Uhr im Pfarrheim.

BIBELRUNDE: Mittwoch, den 15. Dez., 10 Uhr im Pfarrheim, Piaristengasse 45.
Thema: Aus der Vorgeschichte Jesu, Lk 2,1-20.

Interessenten sind herzlich eingeladen! Wer Interesse an einer Bibelrunde am Nachmittag hat, möge sich bei Schwester Therese in der Pfarrkanzlei melden. Frau Eiselsberg ist gern bereit, das Thema an einem Nachmittag zu wiederholen.

S a m m e l e r g e b n i s: Kirchendach (5.12.) S 7.478,30
Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

V o r s c h a u:

Am Heiligen Abend, Freitag, dem 24. Dezember, feiern wir um 16 Uhr die Vorabendmesse von Weihnachten. Beichtgelegenheit bis 17.30 Uhr und ab 23.30 Uhr. Das Hochfest der Geburt des Herrn beginnen wir um Mitternacht mit der ersten Weihnachtsmesse. Ab 23.40 Uhr singt unser Kirchenchor alpenländische Hirten- und Weihnachtslieder.

B I T T E W E N D E N !

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: PGR MARIA TREU
1080, Piaristengasse 43
Tel. 42 04 25

K A F F E E T R I N K E N = E N T W I C K L U N G S H I L F E ?

In unserem Fall stimmt diese merkwürdige Gleichung. Die Kath.Frauenbewegung Österreichs hat mit der Entwicklungshilfe in Zentralamerika eine Vereinbarung getroffen, wonach die katholischen österreichischen Frauen ihren Kaffee über die Entwicklungshilfe beziehen wollen, um den Gewinn, den sonst der Zwischenhandel "frißt", zur Gänze den armen Indios in Guatemala zukommen zu lassen.

Unsere Pfarre hat probeweise 30 Päckchen zu je 1/4 kg feingemahlten, vakuumverpackten (und daher bis zu einem Jahr haltbaren) zentralamerikanischen Kaffee bester Qualität bestellt, der nach der heutigen Familienmesse und wochentags in der Pfarrkanzlei zu S 30,-- pro 1/4 kg zu haben ist.

Bei genügendem Interesse wird es auch in Zukunft möglich sein, diesen Kaffee über die Frauen der Pfarre zu beziehen.

Wäre das nicht auch eine gute Geschenkidee für Weihnachten?

O R F - S T U D I E N P R O G R A M M " W E M G L A U B E N ? "

Jeder Mensch stellt sich in irgendeiner Phase seines Lebens die Frage: "Wem kann, wem soll ich glauben?" Die Antwort, ob sie positiv oder negativ ausfällt, kann für das ganze Leben entscheidend sein. Schenkt man sein Vertrauen Menschen oder Institutionen, die es nicht verdienen, können Ziel und Erfüllung des Lebens verfehlt werden.

Der Mensch hat das Bedürfnis nach Wahrheit - ein Bedürfnis, das durch die Erfahrung des Irrtums nicht ausgelöscht, sondern oft gesteigert wird. Der Mensch nimmt im allgemeinen an, daß der Mitmensch wahrhaftig ist. Umso bitterer werden Irreführung und Verführung erlebt; Vertrauen schätzt in Mißtrauen um. Erweist sich aber das Vertrauen als gerechtfertigt, ergeben sich als Früchte Mitmenschlichkeit, Güte, Liebe. Es erscheint heute wichtig, die Frage "Wem glauben?" in den Vordergrund zu rücken und damit möglichst viele Menschen anzuregen, ihre persönliche Antwort wohlüberlegt und bewußt zu geben. (Aus dem Vorwort zum Arbeitsbuch "Wem glauben?")

Das Studienprogramm umfaßt 8 halbstündige Sendungen im Hörfunk.

Beginn: Donnerstag, 20. Jänner 1977

Sendezeiten: Donnerstag 19.00 - 19.30 Uhr Ö 1
Donnerstag 22.25 - 22.55 Uhr Ö R (1. Wiederholung)
Montag 15.05 - 15.35 Uhr Ö 1 (2. Wiederholung)

Wenn Sie mitmachen wollen, füllen Sie bitte eine der in der Kirche aufliegenden Anmeldekarten (für jedes Familienmitglied über 14 Jahre eine eigene) aus. Um das Porto zu sparen, können Sie die Anmeldekarten in der Sakristei oder Pfarrkanzlei abgeben.

Auch das Arbeitsbuch können Sie zum Preis von S 70,-- in der Pfarrkanzlei erhalten oder bestellen.

S C H I - S C H U H E S I N D T E U E R - B R A U C H T I H R K I N D V I E L L E I C H T W E L C H E ?

Schi-Schuhe verschiedener Größen, gebraucht bis fast neuwertig, Kinder-Schi, 1.10 - 1.50 m lang

können kostenlos oder gegen kleine Spende in der Pfarrkanzlei ausgesucht und abgeholt werden.

Junge Mutter sucht für 1-jähriges Kind ab Jänner Betreuung, Montag bis Freitag von 8 - 15 Uhr, gegen Bezahlung.

Meldung bitte in der Pfarrkanzlei, Tel. 42 04 25

Woche: 19. - 26. Dezember 1976

Pfarrkalender: Sonntag, den 19. Dez.: Sammlung für die Aktion "Bruder in Not"
unter dem Motto: "Hoffnung für viele!"
An den Wochentagen ist täglich um 19 Uhr in der Kirche Meß-
feier mit Gesang (Rorate-Messe).

Freitag, den 24. Dez.: Heiliger Abend
16 Uhr: Vorabendmesse von Weihnachten (Vigilmesse)
23.40 Uhr: Alpenländische Hirten- und Weihnachtslieder.
(Kirchenchor Maria Treu).

Samstag, den 25. Dez.: Hochfest der Geburt des Herrn (Christtag).
Gottesdienstordnung wie an Sonntagen!
o Uhr: Erste Weihnachtsmesse (Mitternachtsmesse).
1o Uhr: Feierliches Hochamt
(Kindermesse in der Kapelle)

Sonntag, den 26. Dez.: Hochfest des hl. Stephanus
Da dieses Fest auf den Sonntag in der Weihnachtsoktav
fällt, wird das Fest der hl. Familie heuer in der Wiener
Erzdiözese nicht gefeiert! Gottesdienstordnung wie an
Sonntagen.

Frauen: Mittwoch, den 22. Dez., 19.30 - 20.45 Uhr: Gymnastik im Turnsaal der
Piaristen-Volksschule.

Donnerstag, den 23. Dez., 8 - 12 Uhr: Babyvormittag im Ministranten-
heim, Lederergasse 10a.

Legion Mariens: Jeden Dienstag von 19.45 - 21.15 Uhr,
jeden Montag von 19.30 - 21 Uhr: Jugendpräsidium.

Pfadfinder: Heimstunden im Pfadfinderheim, Piaristengasse 45:
Wölflinge und Wichtel Montag 15.30 - 17 Uhr u. 17.30 - 19
(Buben u. Mädchen v. 7-11 J.) Dienstag 18 - 19.30 Uhr
Späher (11-14 J.) Donnerstag 18 - 19.30 Uhr
Explorer (14-17 J.) Mittwoch 19 - 20.30 Uhr

V o r s c h a u :

Mittwoch, den 29. Dez., 19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats.
Freitag, den 31. Dez., 18 Uhr: Dank- und Bittgebet, Predigt und T e d e u m,
anschl.: Vorabendmesse zum 1. Jänner.
Samstag, den 1. Jänner 77: Hochfest der Gottesmutter Maria - Weltfriedenstag
Gottesdienstordnung wie an Sonntagen!
Mittwoch, den 5. Jän., 1o Uhr: BIBELRUNDE im Pfarrheim.
18.30 Uhr: Weihe von Wasser, Weihrauch und Kreide für
die Haussegnung.
19 Uhr: Vorabendmesse zum Hochfest.
Donnerstag, den 6. Jän.: Hochfest der Erscheinung des Herrn - Missionsfest.
der Kirche. Gottesdienstordnung wie an Sonntagen!
Sonntag, den 9. Jän., 1o Uhr: Familienmesse
Dienstag, den 11. Jän., 2o Uhr: Kreis junger Mütter im Pfarrheim.
Freitag, den 14. Jän., 2o Uhr: Autogenes Training, 7. Teil im Pfarrheim.
Samstag, den 15. Jän., 14.30 Uhr: Erholungsnachmittag für Mütter in der
Pfarre St. Leopold, Alexander Poch-Platz 6.
Anmeldung: KFB Wien-Stadt, Tel. 52 55 31/44 od. 43
Sonntag, den 16. Jän., 8 - 12 Uhr: Männer-Dekanats-Arbeitstagung in der
Pfarre Breitenfeld.
19 Uhr: Pfarrball im Palais Auersperg.

Wir haben noch immer etliche KINDER-SCHI und SCHI-SCHUHE in der
Pfarrkanzlei, die uns für den Weihnachtsbasar gespendet wurden.
Wollen Sie sie nicht gegen eine kleine Spende abholen?

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: PGR MARIA TREU
1080, Piaristengasse 43
Tel. 42 04 25

WEIHNACHTEN FEIERN MIT KINDERN -

das ist heute schwerer als früher, denn trotz all dem sentimentalsten Wohlstandskitsch soll doch im Mittelpunkt die frohe Botschaft vom Kommen des Gottessohnes stehen. Besonders junge Familien wünschen sich manchmal Anregungen dafür; vielleicht folgende:

- o Schon in den vorweihnachtlichen Gesprächen mit den Kindern betonen wir, daß wir uns zu Weihnachten am meisten darüber freuen, daß das Jesuskind zu uns auf die Welt kommen will. Gott schenkt uns Jesus, weil er uns lieb hat ("so lieb wie Vater und Mutter ihr Kind"), und aus Freude darüber beschenken die Menschen einander.
- o Es ist nicht notwendig, daß wir den Kindern erzählen, das Christkind bringe die sichtbaren Geschenke. Es bringt vor allem die Herzensgeschenke: daß wir uns freuen, daß wir einander lieb haben.
- o Auch kleine Kinder sollen Freude am Schenken haben; wir schicken sie mit Bäckerei und Kerzen zu Verwandten und Nachbarn.
- o Die Wartezeit auf die Weihnachtsfeier der Familie sollen Kinder nicht vor dem Fernsehschirm verbringen; lieber machen wir einen Spaziergang und singen oder erzählen beim Adventkranz.
- o Der Mittelpunkt des Weihnachtszimmers sind Christbaum und Krippe. Diese dürfen die Kinder als erstes bestaunen (manche Eltern decken die Geschenke mit Weihnachtspapier zu), dann liest oder erzählt ein Familienmitglied das Weihnachtsevangelium und alle wünschen einander ein frohes Fest.
- o Wo es möglich ist, sollten die Eltern noch mit den Kindern über das weihnachtliche Geschehen sprechen und einige Lieder singen oder spielen; erst dann werden die Geschenke verteilt.
- o Den Abschluß bildet eine gemeinsame Mahlzeit, wobei der festlich gedeckte Tisch wichtiger ist als erlesene Speisen (Kinder haben oft das "gewöhnliche" Essen am liebsten).
- o Die Kinder dürfen wach bleiben, solange sie wollen, und, wenn sie den Wunsch äußern, auch zur Mitternachtsmette gehen. Jedenfalls am Christtag besuchen auch ganz kleine Kinder die Krippe in der Kirche. H.Str.

Kurzfassung des Weihnachtsevangeliums (Lk 2, 1,4-14)

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, die gesamte Bevölkerung des Reiches in Steuerlisten einzutragen. So ging auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt, weil er aus dem Haus und dem Geschlecht Davids war, um sich mit Maria, seiner Vermählten, die schwanger war, eintragen zu lassen. Als sie dort waren, kam für sie die Zeit der Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen, wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie; und es befiel sie große Furcht. Der Engel aber sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch der Retter geboren in der Stadt Davids; er ist der Christus, der Herr. Und dies soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das in Windeln gewickelt in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel eine große himmlische Schar; sie lobte Gott und sprach: Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und Friede ist auf der Erde bei den Menschen seiner Huld.

Für die Zeit vom 25. Dezember 1976 bis 9. Jänner 1977.

Pfarrkalender:

Samstag, den 25. Dez.: Hochfest der Geburt des Herrn (Christtag).
Gottesdienstordnung wie an Sonntagen!

o Uhr: Erste Weihnachtsmesse (Mitternachtsmesse).

1o Uhr: Feierliches Hochamt (Nikolai-Messe von Haydn).
Kindermesse in der Kapelle!

Sonntag, den 26. Dez.: Hochfest des hl. Stephanus

Da dieses Fest auf den Sonntag in der Weihnachtsoktav fällt,
wird das Fest der hl. Familie heuer in der Wiener Erzdiözese
nicht gefeiert!

Mittwoch, den 29. Dez., 19 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats.

Freitag, den 31. Dez., 18 Uhr: Dank- und Bittgebet, Predigt und TEDEUM,
anschl.: Vorabendmesse zum 1. Jänner.

Samstag, den 1. Jän. 1977: Hochfest der Gottesmutter Maria - Weltfriedens-
tag. Gottesdienstordnung wie an Sonntagen.

Mittwoch, den 5. Jän., 18.30 Uhr: Weihe von Wasser, Weihrauch und Kreide
für die Haussegnung.

19 Uhr: Vorabendmesse zum Hochfest.

Donnerstag, den 6. Jän.: Hochfest der Erscheinung des Herrn - Missionsfest
der Kirche. Gottesdienstordnung wie an Sonntagen!

Sonntag, den 9. Jän., 1o Uhr: Familienmesse.

Legion Mariens: Jeden Dienstag von 19.45 - 21.15 Uhr,

jeden Montag von 19.30 - 21 Uhr: Jugendpräsidium.

BIBELRUNDE: Mittwoch, den 5. Jän., 1o Uhr im Pfarrheim, Piaristengasse 45.

Thema: Gleichnis vom Pharisäer und Zöllner, Lk 18,9-14.

Interessenten sind herzlich eingeladen!

Sammelerggebnis: Aktion "Bruder in Not" (19.12.) S 11.149,45.

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!

V o r s c h a u :

Dienstag, den 11. Jän., 2o Uhr: Kreis junger Mütter im Pfarrheim. Thema:
"Erziehung durch Lob oder Tadel?" Es spricht Prof. Eva Petrik.

Mittwoch, den 12. Jän., 19.30 Uhr: Dekanatsstreffen in der Pfarre Motiv.
Thema: ORF-Seminar "Wem glauben?"

Freitag, den 14. Jän., 15 Uhr: Mädchengruppe (14-17 J.) im Pfarrheim.

2o Uhr: Autogenes Training, 7. (letzter) Teil i. Pfarrheim.

Samstag, den 15. Jän., 14.30 Uhr: Erholungsnachmittag für Mütter in der Pfarre
St. Leopold, 1o2o, Alexander Poch-Platz 6.

Anmeldung: KFB Wien-Stadt, Tel. 52 55 31/44 oder 43

Sonntag, den 16. Jän., 8 - 12 Uhr: Männer-Dekanats-Arbeitstagung im
Pfarrhaus Breitenfeld, Florianigasse 7o.

P. Hartmann Thaler: "Kein Monopol auf den Heiligen Geist!"

Dr. Herbert Kohlmaier: "Hat die Familie Zukunft?" (Die familienrecht-
liche Auswirkung in Bezug auf die Sozialversicherung).

19 Uhr: Pfarrball im Palais Auersperg.

Montag, den 17. Jän., 19.45 Uhr: Männerversammlung im Pfarrheim.

Dienstag, den 18. Jän., 19 Uhr: Frauenmesse und anschließend
Offene Frauengruppe im Pfarrheim.

Nächste Gymnastikstunde: Mittwoch, den 12. Jän. 1977

Nächster Babyvormittag: Donnerstag, den 13. Jän. 1977

Nächster 9er-Klub: Donnerstag, den 2o. Jän. 1977

Der Pfarrgemeinderat, an der Spitze der Herr Pfarrer mit seinen Kaplänen,
wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr!

B.W!

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältiger: PGR MARIA TREU
1o3o, Piaristengasse 43
Tel. 42 04 25

GEBET ZUM JAHRESANFANG

Herr, unser Gott!

Du weißt, wer wir sind:

Menschen mit gutem und Menschen mit schlechtem Gewissen -
zufriedene und unzufriedene, sichere und unsichere Leute -
Christen aus Überzeugung und Gewohnheitschristen -
Gläubige und Halbgläubige und Ungläubige.

Und du weißt, wo wir herkommen:

aus dem Kreis von Verwandten, Bekannten und Freunden
oder aus großer Einsamkeit -
aus ruhigem Wohlstand oder aus allerhand Verlegenheit und Bedrängnis -
aus geordneten oder aus gespannten oder zerstörten Familienverhältnissen -
aus dem engeren Kreis oder vom Rande der christlichen Gemeinde.

Nun aber stehen wir alle vor dir:

in aller Ungleichheit darin gleich:

daß wir alle vor dir und auch untereinander im Unrecht sind -
daß wir alle einmal sterben müssen -
daß wir alle ohne deine Gnade verloren wären -
aber auch darin, daß deine Gnade uns allen verheißen und
zugewendet ist in deinem lieben Sohn, unserem Herrn Jesus Christus.

Laß uns am Beginn des neuen Jahres dich preisen und dir dafür danken,
daß wir von dir herkommen und dir entgegengehen dürfen.

Laß den Stern von Betlehem über uns leuchten
und unseren Weg hell machen.

Hilf uns, daß wir alle unsere Tage deine Zukunft vor Augen haben
und im Herzen behalten. Amen.

K.Barth

WEIHNACHTSBASAR

Wir danken allen - den Mitarbeitern, die ihre Zeit zur Verfügung gestellt
haben, den Bastlern und den Spendern sonstiger Sachen, aber auch den Käu-
fern, daß dieser Weihnachtsbasar wieder zu einem schönen, gemeinsamen Erfolg
wurde. Das Reinergebnis beträgt S 34.500,--

Die Hälfte dieses Betrages ist wieder für unsere "Missionshilfe - konkret"
bestimmt und geht an die Missionsschwestern "Königin der Apostel" (1170 Wien,
Kreuzwiesengasse 9) für das von ihnen unterhaltene Missionsspital in
Hartmannpur/Indien; die andere Hälfte wird für die weitere Ausgestaltung
des Pfarrheims verwendet.

ES WIRD SIE INTERESSIEREN:

Vom 20.1. bis 14.3.1977 bietet Ihnen der ORF ein Studienprogramm zum Thema:

WEM GLAUBEN ?

Dieses Studienprogramm wurde von den Einrichtungen der Erwachsenenbildung,
der Katholischen Aktion Österreichs und dem Katholischen Zentrum für Massen-
kommunikation erarbeitet.

WEM GLAUBEN? fragen viele: Junge und Alte, Alleinstehende, Zweifelnde,
Glaubende, Engagierte, Enttäuschte, in apostolischen Gruppen Tätige, Gruppen
und Familien. Wer sich die Frage: Wem kann, wem soll ich glauben? ernst
stellt, wird in die Auseinandersetzung mit Christus geführt. Dafür will das
Studienprogramm eine Hilfe sein.

WIE MITMACHEN? o Die wöchentlichen Sendungen hören,
o das Arbeitsbuch "Wem glauben?" lesen,
o am weiterführenden Gruppengespräch teilnehmen (z.B. in der
o die gestellten Fragen (Test) beantworten. Pfarre)

WIR LADEN SIE EIN, sich mittels der in der Kirche aufliegenden Karten ehestens
anzumelden (jedes Familienmitglied einzeln), die ausgefüllten Karten können
Sie in der Sakristei oder Pfarrkanzlei abgeben oder direkt einsenden. Das
Arbeitsbuch (S 70,--) können Sie in der Pfarrkanzlei kaufen oder bestellen.